

Anfrage der Fraktion CDU/FDP/BfM
öffentlich

Datum
05.04.2018

Nummer
F0075/18

Absender

Fraktion CDU/FDP/BfM

Adressat

Oberbürgermeister
Herrn Dr. Lutz Trümper

Gremium

Stadtrat

Sitzungstermin

05.04.2018

Kurztitel

Wartehäuschen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Trümper,

„Ungefähr ein Drittel der CO₂-Emissionen in Magdeburg ist dem Verkehr zuzuordnen. Um die ehrgeizigen Klimaschutzziele, eine Halbierung des Pro-Kopf-Ausstoßes klimarelevanter Gase bis 2050 zu erreichen, ist es daher auch erforderlich, das eigene Mobilitätsverhalten zu hinterfragen. Klimaschonende, umweltbewusste Mobilität ist häufig schon durch kleine Änderungen im Verhalten und ohne große Einschränkungen erreichbar. Ansatzpunkte können sein:

.....- Verkehr vom Pkw auf den Umweltverbund aus Fußverkehr, Fahrrad und ÖPNV verlagern

Ein Vergleich der von verschiedenen Verkehrsmitteln ausgehenden Umweltbelastungen und Unfallrisiken zeigt, dass Busse und Bahnen gegenüber Pkw deutliche Vorteile haben. Um denselben Verkehrsaufwand zu erbringen, benötigen Busse weniger als ein Drittel an Kraftstoff und emittieren proportional weniger Kohlendioxid.“

(Quelle: Klimaschutzportal der Landeshauptstadt Magdeburg)

Das bedeutet, dass der ÖPNV für die Bürgerinnen und Bürger attraktiv gestaltet werden muss. Dazu gehört neben dem finanziellen Aspekt auch der Wohlfühlaspekt. Der wiederum fängt bereits im Wartebereich, also an der Haltestelle an.

Hier verbringen wir einen großen Teil mit dem Warten auf die öffentlichen Verkehrsmittel. Gerade bei Regen, Wind, Schnee und Kälte, also bei dem sogenannten schlechten Wetter, kann sich die Wartezeit auf Bus oder Bahn eine gefühlte Ewigkeit hinziehen. Besonders bei Verspätungen oder Ausfällen ist dies besonders ärgerlich.

Haltestellen sind zumeist der erste Eindruck, den ein Fahrgast vom Verkehrsunternehmen hat und sollten das Aushängeschild der MVB und unserer Stadt sein.

Wollen wir die ehrgeizigen Klimaziele der Landeshauptstadt Magdeburg erreichen, und die Bürgerinnen und Bürger zum Umdenken und somit zum Umstiegen auf der ÖPNV bewegen, muss die Wartezeit so angenehm wie möglich gestalten werden.

Viele Anträge von Stadträten aller Fraktionen haben dies bereits erkannt. Davon zeugen die zunehmenden Anfragen und Wünsche bezüglich der Aufstellung von Wartehäuschen/ Fahrgastunterständen/ Überdachungen.

Deshalb frage ich Sie:

1. Gibt es eine Prioritätenliste für die Aufstellung der Wartehäuschen/Fahrgastunterstände/Überdachungen?
2. Wenn nein: Nach welchen Kriterien erfolgt die Auswahl?
3. Wann ist geplant, die Haltestelle „Auf den Höhen“ im Wohngebiet „Am Birnengarten/ Auf den Höhen“ zu überdachen? Diese Haltestelle wird in immer stärkerem Maße von den Bewohnern dieses Bereiches, insbesondere durch die Schülerinnen und Schülern, die die Grund- und weiterführenden Schulen besuchen, genutzt.



Carola Schumann
Stadträtin Fraktion CDU/FDP/BfM